

Koordinierungskreisbeschluss

Name des LEADER-Gebietes:	Annaberger Land	
Projektnummer:	673	
Projekttitle:	Schaffung Kinderspielplatz Bärenstein	
Projektträger:	Gemeinde Bärenstein	
Finanzierung gesichert ja/nein:	ja	
voraus. Gesamtkosten (EUR):	45.299,32	
voraus. Zuschuss (EUR):	28.550,00	
Einordnung:	<input checked="" type="checkbox"/> FRL ILE, Kapitel: G.1.2.2	<input type="checkbox"/> andere FachRL:
Ergebnis der Vorprüfung:	<input checked="" type="checkbox"/> befürwortet Sonstiges:	

Beschlussfassung des Koordinierungskreises entsprechend der Geschäftsordnung

Datum der KK-Sitzung: 24.10.2012	Beschlusnummer: 63-01
----------------------------------	-----------------------

Abstimmungsergebnis

Anzahl der anwesenden KK-Mitglieder:	12
Anzahl der befangenen KK-Mitglieder: Namentliche Nennung:	0
Anzahl der verbleibenden stimmberechtigten KK-Mitglieder	12
davon Anzahl Partner aus Verwaltung / Partner WiSo und Zivile	4 / 8
Beschlussfähigkeit ja/nein:	ja
Anzahl der Ja-Stimmen (Zustimmung zum Projekt):	12
Anzahl der Nein-Stimmen (Ablehnung des Projektes):	0
Anzahl der Stimmenthaltungen	0
Das Projekt entspricht den Zielsetzungen und Prioritäten des ILEK und ist an die demografische Entwicklung angepasst (ja/nein)	ja
Positives Votum erteilt ja/nein:	ja

Namentliche Nennung der an der Abstimmung Beteiligten

Partner aus Verwaltung	Partner WiSo und Zivile
Konrad Vogel, Christian Uhlig, Jörg Stephan, Guntram Petzold	Stefan Mielke, Torsten Holzkamp, Wolfgang Hotze, Andreas Grüner, Heike Smolinski, Christina Lorenz, Siegfried Langer, Pfr. Dr. Torsten Uhlig

Mittel aus dem regionalen Budget werden eingeplant

- ohne finanzielle Begrenzung mit finanzieller und/oder zeitlicher Begrenzung

Eine nochmalige Befassung im KK ist erforderlich, wenn ...

der geplante Zuschuss überschritten wird um mehr als %

der geplante Zuschuss die Obergrenze überschreitet von EUR

der Förderantrag bei der Bewilligungsbehörde nicht bis zum 31.12.12 eingeht

- An der Abstimmung nahmen keine befangenen Koordinierungskreismitglieder teil.
- Die Auswahl des Projektes wurde/wird wie folgt transparent gemacht: Homepage
- Bei den an der Abstimmung teilnehmenden Koordinierungskreismitgliedern wurde ein Anteil von mind. 50% Wirtschafts- und Sozialpartner sowie anderer Vertreter der Zivilgesellschaft eingehalten.

Anlage: Bewertung des Projektes nach den Projektauswahlkriterien der Region

Stefan Mielke

.....
Unterschrift Stellv. KK-Vorsitzender

Datum: 24.10.2012

Anlage zum KK-Beschluss

Datum der KK-Sitzung:	24.10.2012
Projektnummer:	673
Projekttitel:	Schaffung Kinderspielplatz Bärenstein

Das Projekt ist folgendem Handlungsfeld im ILEK zugeordnet:

Freizeit und Sport

Projektauswahlkriterien

Folgende Voraussetzungen müssen vor der Punktevergabe erfüllt sein:

- Die Maßnahme ordnet sich in das Integrierte Ländliche Entwicklungskonzept ILE ein
- Die Vorprüfung ergab grundsätzliche Passfähigkeit zur Richtlinie ILE
- Finanzierung und Nachhaltigkeit sind laut Antragsteller gesichert
- Durchgängige Gleichstellungsorientierung (Gender Mainstreaming) ist berücksichtigt

			Punktzahl		
1	Arbeitsplätze-Schaffung	Ap-Schaffung Anzahl	0	x6	0
2	Arbeitsplätze-Sicherung	Ap-Sicherung	6		
3	Nutzeffekt wirkt	individuell	3		
		kommunal oder auf Unternehmen und Vereine	6		6
		regional	9		
		überregional	12		
4	Kommunales Projekt bringt Nutzen für	mehr als 50 Personen	8		8
		weniger als 50 Personen	4		
		nicht zutreffend	0		
5	Um- und Wiedernutzung zu Wohnzwecken	für junge Familien	6		
		für nicht junge Familien	3		
		nicht zutreffend	0		0
6	Gegensteuerung zur demografischen Entwicklung	hoch	8		
		mittel	4		4
		nicht zutreffend	0		
7	Verbesserung des Ortsbildes	hoch	4		
		mittel	2		2
		nicht zutreffend	0		
8	Positive Auswirkungen auf Energie u. Umwelt	hoch	4		
		mittel	2		
		nicht zutreffend	0		0
9	Auswirkung auf den Tourismus	Ja	4		
		nicht zutreffend	0		0
10	Beseitigung einer Gefahrenquelle	Ja	4		
		nicht zutreffend	0		0
11	Erhöhung des Angebotes im ländlichen Raum	Ja	4		4
		nicht zutreffend	0		
Gesamtpunktzahl					24

Das Endergebnis muss mindestens den **Wert 12** ergeben. Andernfalls erfolgt Rückgabe an den Antragsteller.

Die vorgenannte Checkliste ist ein Hilfsmittel für die Entscheidungsfindung des Koordinierungskreises.

Der Koordinierungskreis kann jedoch im Einzelfall je nach Projektbedeutung von der Checkliste abweichen.

Koordinierungskreisbeschluss

Name des LEADER-Gebietes:	Annaberger Land	
Projektnummer:	777	
Projekttitle:	Sanierung Teilabschnitt Straße des Friedens mit Stützmauer in Hilmersdorf	
Projektträger:	Stadt Wolkenstein	
Finanzierung gesichert ja/nein:	ja	
voraus. Gesamtkosten (EUR):	92.837,79	
voraus. Zuschuss (EUR):	69.433,30	
Einordnung:	<input checked="" type="checkbox"/> FRL ILE, Kapitel: C.1.1	<input type="checkbox"/> andere FachRL:
Ergebnis der Vorprüfung:	<input checked="" type="checkbox"/> befürwortet Sonstiges:	

Beschlussfassung des Koordinierungskreises entsprechend der Geschäftsordnung

Datum der KK-Sitzung: 24.10.2012	Beschlusnummer: 63-02
----------------------------------	-----------------------

Abstimmungsergebnis

Anzahl der anwesenden KK-Mitglieder:	12
Anzahl der befangenen KK-Mitglieder:	1
Namentliche Nennung:	Guntram Petzold
Anzahl der verbleibenden stimmberechtigten KK-Mitglieder	11
davon Anzahl Partner aus Verwaltung / Partner WiSo und Zivile	3 / 8
Beschlussfähigkeit ja/nein:	ja
Anzahl der Ja-Stimmen (Zustimmung zum Projekt):	11
Anzahl der Nein-Stimmen (Ablehnung des Projektes):	0
Anzahl der Stimmenthaltungen	0
Das Projekt entspricht den Zielsetzungen und Prioritäten des ILEK und ist an die demografische Entwicklung angepasst (ja/nein)	ja
Positives Votum erteilt ja/nein:	ja

Namentliche Nennung der an der Abstimmung Beteiligten

Partner aus Verwaltung	Partner WiSo und Zivile
Konrad Vogel, Christian Uhlig, Jörg Stephan	Stefan Mielke, Torsten Holzkamp, Wolfgang Hotze, Andreas Grüner, Heike Smolinski, Christina Lorenz, Siegfried Langer, Pfr. Dr. Torsten Uhlig

Mittel aus dem regionalen Budget werden eingeplant

- ohne finanzielle Begrenzung mit finanzieller und/oder zeitlicher Begrenzung

Eine nochmalige Befassung im KK ist erforderlich, wenn ...

der geplante Zuschuss überschritten wird um mehr als %

der geplante Zuschuss die Obergrenze überschreitet von EUR

der Förderantrag bei der Bewilligungsbehörde nicht bis zum 31.12.12 eingeht

- An der Abstimmung nahmen keine befangenen Koordinierungskreismitglieder teil.
- Die Auswahl des Projektes wurde/wird wie folgt transparent gemacht: Homepage
- Bei den an der Abstimmung teilnehmenden Koordinierungskreismitgliedern wurde ein Anteil von mind. 50% Wirtschafts- und Sozialpartner sowie anderer Vertreter der Zivilgesellschaft eingehalten.

Anlage: Bewertung des Projektes nach den Projektauswahlkriterien der Region

Stefan Mielke

.....
Unterschrift Stellv. KK-Vorsitzender

Datum: 24.10.2012

Anlage zum KK-Beschluss

Datum der KK-Sitzung:	24.10.2012
Projektnummer:	777
Projekttitel:	Sanierung Teilabschnitt Straße des Friedens mit Stützmauer in Hilmersdorf

Das Projekt ist folgendem Handlungsfeld im ILEK zugeordnet:

Straßen und Wege

Projektauswahlkriterien

Folgende Voraussetzungen müssen vor der Punktevergabe erfüllt sein:

- Die Maßnahme ordnet sich in das Integrierte Ländliche Entwicklungskonzept ILE ein
- Die Vorprüfung ergab grundsätzliche Passfähigkeit zur Richtlinie ILE
- Finanzierung und Nachhaltigkeit sind laut Antragsteller gesichert
- Durchgängige Gleichstellungsorientierung (Gender Mainstreaming) ist berücksichtigt

			Punktzahl		
1	Arbeitsplätze-Schaffung	Ap-Schaffung Anzahl	0	x6	0
2	Arbeitsplätze-Sicherung	Ap-Sicherung	6		
3	Nutzeffekt wirkt	individuell	3		
		kommunal oder auf Unternehmen und Vereine	6		6
		regional	9		
		überregional	12		
4	Kommunales Projekt bringt Nutzen für	mehr als 50 Personen	8		8
		weniger als 50 Personen	4		
		nicht zutreffend	0		
5	Um- und Wiedernutzung zu Wohnzwecken	für junge Familien	6		
		für nicht junge Familien	3		
		nicht zutreffend	0		0
6	Gegensteuerung zur demografischen Entwicklung	hoch	8		
		mittel	4		
		nicht zutreffend	0		0
7	Verbesserung des Ortsbildes	hoch	4		
		mittel	2		2
		nicht zutreffend	0		
8	Positive Auswirkungen auf Energie u. Umwelt	hoch	4		
		mittel	2		
		nicht zutreffend	0		0
9	Auswirkung auf den Tourismus	Ja	4		
		nicht zutreffend	0		0
10	Beseitigung einer Gefahrenquelle	Ja	4		4
		nicht zutreffend	0		
11	Erhöhung des Angebotes im ländlichen Raum	Ja	4		
		nicht zutreffend	0		0
Gesamtpunktzahl					20

Das Endergebnis muss mindestens den **Wert 12** ergeben. Andernfalls erfolgt Rückgabe an den Antragsteller.

Die vorgenannte Checkliste ist ein Hilfsmittel für die Entscheidungsfindung des Koordinierungskreises.

Der Koordinierungskreis kann jedoch im Einzelfall je nach Projektbedeutung von der Checkliste abweichen.

Koordinierungskreisbeschluss

Name des LEADER-Gebietes:	Annaberger Land	
Projektnummer:	783	
Projekttitel:	ILE-Regionalmanagement Annaberger Land 2013 - Mai 2015	
Projekträger:	Verein zur Entwicklung der Region Annaberger Land e.V.	
Finanzierung gesichert ja/nein:	ja	
voraus. Gesamtkosten (EUR):	293.000	
voraus. Zuschuss (EUR):	205.100	
Einordnung:	<input checked="" type="checkbox"/> FRL ILE, Kapitel: J.1.5	<input type="checkbox"/> andere FachRL:
Ergebnis der Vorprüfung:	<input checked="" type="checkbox"/> befürwortet Sonstiges:	

Beschlussfassung des Koordinierungskreises entsprechend der Geschäftsordnung

Datum der KK-Sitzung: 24.10.2012	Beschlusnummer: 63-03
----------------------------------	-----------------------

Abstimmungsergebnis

Anzahl der anwesenden KK-Mitglieder:	12
Anzahl der befangenen KK-Mitglieder:	1
Namentliche Nennung:	Stefan Mielke
Anzahl der verbleibenden stimmberechtigten KK-Mitglieder	11
davon Anzahl Partner aus Verwaltung / Partner WiSo und Zivile	4 / 7
Beschlussfähigkeit ja/nein:	ja
Anzahl der Ja-Stimmen (Zustimmung zum Projekt):	11
Anzahl der Nein-Stimmen (Ablehnung des Projektes):	0
Anzahl der Stimmenthaltungen	0
Das Projekt entspricht den Zielsetzungen und Prioritäten des ILEK und ist an die demografische Entwicklung angepasst (ja/nein)	ja
Positives Votum erteilt ja/nein:	ja

Namentliche Nennung der an der Abstimmung Beteiligten

Partner aus Verwaltung	Partner WiSo und Zivile
Konrad Vogel, Christian Uhlig, Jörg Stephan, Guntram Petzold	Torsten Holzkamp, Wolfgang Hotze, Andreas Grüner, Heike Smolinski, Christina Lorenz, Siegfried Langer, Pfr. Dr. Torsten Uhlig

Mittel aus dem regionalen Budget werden eingeplant

- ohne finanzielle Begrenzung mit finanzieller und/oder zeitlicher Begrenzung

Eine nochmalige Befassung im KK ist erforderlich, wenn ...

der geplante Zuschuss überschritten wird um mehr als %

der geplante Zuschuss die Obergrenze überschreitet von EUR

der Förderantrag bei der Bewilligungsbehörde nicht bis zum 31.12.12 eingeht

- An der Abstimmung nahmen keine befangenen Koordinierungskreismitglieder teil.
- Die Auswahl des Projektes wurde/wird wie folgt transparent gemacht: Homepage
- Bei den an der Abstimmung teilnehmenden Koordinierungskreismitgliedern wurde ein Anteil von mind. 50% Wirtschafts- und Sozialpartner sowie anderer Vertreter der Zivilgesellschaft eingehalten.

Anlage: Bewertung des Projektes nach den Projektauswahlkriterien der Region

Stefan Mielke

.....
Unterschrift Stellv. KK-Vorsitzender

Datum: 24.10.2012

Anlage zum KK-Beschluss

Datum der KK-Sitzung:	24.10.2012
Projektnummer:	783
Projekttitel:	ILE-Regionalmanagement Annaberger Land 2013 - Mai 2015

Das Projekt ist folgendem Handlungsfeld im ILEK zugeordnet:

Innenmarketing

Projektauswahlkriterien

Folgende Voraussetzungen müssen vor der Punktevergabe erfüllt sein:

- Die Maßnahme ordnet sich in das Integrierte Ländliche Entwicklungskonzept ILE ein
- Die Vorprüfung ergab grundsätzliche Passfähigkeit zur Richtlinie ILE
- Finanzierung und Nachhaltigkeit sind laut Antragsteller gesichert
- Durchgängige Gleichstellungsorientierung (Gender Mainstreaming) ist berücksichtigt

			Punktzahl		
1	Arbeitsplätze-Schaffung	Ap-Schaffung Anzahl	0	x6	0
2	Arbeitsplätze-Sicherung	Ap-Sicherung	6		6
3	Nutzeffekt wirkt	individuell	3		
		kommunal oder auf Unternehmen und Vereine	6		
		regional	9		
		überregional	12		12
4	Kommunales Projekt bringt Nutzen für	mehr als 50 Personen	8		
		weniger als 50 Personen	4		
		nicht zutreffend	0		0
5	Um- und Wiedernutzung zu Wohnzwecken	für junge Familien	6		
		für nicht junge Familien	3		
		nicht zutreffend	0		0
6	Gegensteuerung zur demografischen Entwicklung	hoch	8		
		mittel	4		4
		nicht zutreffend	0		
7	Verbesserung des Ortsbildes	hoch	4		
		mittel	2		2
		nicht zutreffend	0		
8	Positive Auswirkungen auf Energie u. Umwelt	hoch	4		
		mittel	2		2
		nicht zutreffend	0		
9	Auswirkung auf den Tourismus	Ja	4		4
		nicht zutreffend	0		
10	Beseitigung einer Gefahrenquelle	Ja	4		
		nicht zutreffend	0		0
11	Erhöhung des Angebotes im ländlichen Raum	Ja	4		4
		nicht zutreffend	0		
Gesamtpunktzahl					34

Das Endergebnis muss mindestens den **Wert 12** ergeben. Andernfalls erfolgt Rückgabe an den Antragsteller.

Die vorgenannte Checkliste ist ein Hilfsmittel für die Entscheidungsfindung des Koordinierungskreises.

Der Koordinierungskreis kann jedoch im Einzelfall je nach Projektbedeutung von der Checkliste abweichen.

Koordinierungskreisbeschluss

Name des LEADER-Gebietes:	Annaberger Land	
Projektnummer:	785	
Projekttitle:	Sanierung Gehweg Jöhstädter Straße in Königswalde	
Projektträger:	Gemeinde Königswalde	
Finanzierung gesichert ja/nein:	ja	
voraus. Gesamtkosten (EUR):	35.000,00	
voraus. Zuschuss (EUR):	26.176,47	
Einordnung:	<input checked="" type="checkbox"/> FRL ILE, Kapitel: C.1.4	<input type="checkbox"/> andere FachRL:
Ergebnis der Vorprüfung:	<input checked="" type="checkbox"/> befürwortet Sonstiges:	

Beschlussfassung des Koordinierungskreises entsprechend der Geschäftsordnung

Datum der KK-Sitzung: 24.10.2012	Beschlusnummer: 63-04
----------------------------------	-----------------------

Abstimmungsergebnis

Anzahl der anwesenden KK-Mitglieder:	12
Anzahl der befangenen KK-Mitglieder:	1
Namentliche Nennung:	Wolfgang Hotze
Anzahl der verbleibenden stimmberechtigten KK-Mitglieder	11
davon Anzahl Partner aus Verwaltung / Partner WiSo und Zivile	4 / 7
Beschlussfähigkeit ja/nein:	ja
Anzahl der Ja-Stimmen (Zustimmung zum Projekt):	11
Anzahl der Nein-Stimmen (Ablehnung des Projektes):	0
Anzahl der Stimmenthaltungen	0
Das Projekt entspricht den Zielsetzungen und Prioritäten des ILEK und ist an die demografische Entwicklung angepasst (ja/nein)	ja
Positives Votum erteilt ja/nein:	ja

Namentliche Nennung der an der Abstimmung Beteiligten

Partner aus Verwaltung	Partner WiSo und Zivile
Konrad Vogel, Christian Uhlig, Jörg Stephan, Guntram Petzold	Stefan Mielke, Torsten Holzkamp, Andreas Grüner, Heike Smolinski, Christina Lorenz, Siegfried Langer, Pfr. Dr. Torsten Uhlig

Mittel aus dem regionalen Budget werden eingeplant

- ohne finanzielle Begrenzung mit finanzieller und/oder zeitlicher Begrenzung

Eine nochmalige Befassung im KK ist erforderlich, wenn ...

der geplante Zuschuss überschritten wird um mehr als %

der geplante Zuschuss die Obergrenze überschreitet von EUR

der Förderantrag bei der Bewilligungsbehörde nicht bis zum 31.12.12 eingeht

- An der Abstimmung nahmen keine befangenen Koordinierungskreismitglieder teil.
- Die Auswahl des Projektes wurde/wird wie folgt transparent gemacht: Homepage
- Bei den an der Abstimmung teilnehmenden Koordinierungskreismitgliedern wurde ein Anteil von mind. 50% Wirtschafts- und Sozialpartner sowie anderer Vertreter der Zivilgesellschaft eingehalten.

Anlage: Bewertung des Projektes nach den Projektauswahlkriterien der Region

Stefan Mielke

.....
Unterschrift Stellv. KK-Vorsitzender

Datum: 24.10.2012

Anlage zum KK-Beschluss

Datum der KK-Sitzung:	24.10.2012
Projektnummer:	785
Projekttitel:	Sanierung Gehweg Jöhstädter Straße in Königswalde

Das Projekt ist folgendem Handlungsfeld im ILEK zugeordnet:

Straßen und Wege

Projektauswahlkriterien

Folgende Voraussetzungen müssen vor der Punktevergabe erfüllt sein:

- Die Maßnahme ordnet sich in das Integrierte Ländliche Entwicklungskonzept ILE ein
- Die Vorprüfung ergab grundsätzliche Passfähigkeit zur Richtlinie ILE
- Finanzierung und Nachhaltigkeit sind laut Antragsteller gesichert
- Durchgängige Gleichstellungsorientierung (Gender Mainstreaming) ist berücksichtigt

			Punktzahl		
1	Arbeitsplätze-Schaffung	Ap-Schaffung Anzahl	0	x6	0
2	Arbeitsplätze-Sicherung	Ap-Sicherung	6		
3	Nutzeffekt wirkt	individuell	3		
		kommunal oder auf Unternehmen und Vereine	6		6
		regional	9		
		überregional	12		
4	Kommunales Projekt bringt Nutzen für	mehr als 50 Personen	8		8
		weniger als 50 Personen	4		
		nicht zutreffend	0		
5	Um- und Wiedernutzung zu Wohnzwecken	für junge Familien	6		
		für nicht junge Familien	3		
		nicht zutreffend	0		0
6	Gegensteuerung zur demografischen Entwicklung	hoch	8		
		mittel	4		4
		nicht zutreffend	0		
7	Verbesserung des Ortsbildes	hoch	4		
		mittel	2		2
		nicht zutreffend	0		
8	Positive Auswirkungen auf Energie u. Umwelt	hoch	4		
		mittel	2		
		nicht zutreffend	0		0
9	Auswirkung auf den Tourismus	Ja	4		
		nicht zutreffend	0		0
10	Beseitigung einer Gefahrenquelle	Ja	4		
		nicht zutreffend	0		0
11	Erhöhung des Angebotes im ländlichen Raum	Ja	4		
		nicht zutreffend	0		0
Gesamtpunktzahl					20

Das Endergebnis muss mindestens den **Wert 12** ergeben. Andernfalls erfolgt Rückgabe an den Antragsteller.

Die vorgenannte Checkliste ist ein Hilfsmittel für die Entscheidungsfindung des Koordinierungskreises.

Der Koordinierungskreis kann jedoch im Einzelfall je nach Projektbedeutung von der Checkliste abweichen.

Koordinierungskreisbeschluss

Name des LEADER-Gebietes:	Annaberger Land	
Projektnummer:	802	
Projekttitel:	Ausbau Alte Dorfstraße in Geyersdorf - 3. BA	
Projektträger:	Große Kreisstadt Annaberg-Buchholz	
Finanzierung gesichert ja/nein:	ja	
voraus. Gesamtkosten (EUR):	352.685	
voraus. Zuschuss (EUR):	263.773	
Einordnung:	<input checked="" type="checkbox"/> FRL ILE, Kapitel: C.1.1	<input type="checkbox"/> andere FachRL:
Ergebnis der Vorprüfung:	<input checked="" type="checkbox"/> befürwortet Sonstiges:	

Beschlussfassung des Koordinierungskreises entsprechend der Geschäftsordnung

Datum der KK-Sitzung: 24.10.2012	Beschlusnummer: 63-05
----------------------------------	-----------------------

Abstimmungsergebnis

Anzahl der anwesenden KK-Mitglieder:	12
Anzahl der befangenen KK-Mitglieder:	1
Namentliche Nennung:	Christian Uhlig
Anzahl der verbleibenden stimmberechtigten KK-Mitglieder	11
davon Anzahl Partner aus Verwaltung / Partner WiSo und Zivile	3 / 8
Beschlussfähigkeit ja/nein:	ja
Anzahl der Ja-Stimmen (Zustimmung zum Projekt):	11
Anzahl der Nein-Stimmen (Ablehnung des Projektes):	0
Anzahl der Stimmenthaltungen	0
Das Projekt entspricht den Zielsetzungen und Prioritäten des ILEK und ist an die demografische Entwicklung angepasst (ja/nein)	ja
Positives Votum erteilt ja/nein:	ja

Namentliche Nennung der an der Abstimmung Beteiligten

Partner aus Verwaltung	Partner WiSo und Zivile
Konrad Vogel, Jörg Stephan, Guntram Petzold	Stefan Mielke, Torsten Holzkamp, Wolfgang Hotze, Andreas Grüner, Heike Smolinski, Christina Lorenz, Siegfried Langer, Pfr. Dr. Torsten Uhlig

Mittel aus dem regionalen Budget werden eingeplant

- ohne finanzielle Begrenzung mit finanzieller und/oder zeitlicher Begrenzung

Eine nochmalige Befassung im KK ist erforderlich, wenn ...

der geplante Zuschuss überschritten wird um mehr als %

der geplante Zuschuss die Obergrenze überschreitet von EUR

der Förderantrag bei der Bewilligungsbehörde nicht bis zum 31.12.12 eingeht

- An der Abstimmung nahmen keine befangenen Koordinierungskreismitglieder teil.
- Die Auswahl des Projektes wurde/wird wie folgt transparent gemacht: Homepage
- Bei den an der Abstimmung teilnehmenden Koordinierungskreismitgliedern wurde ein Anteil von mind. 50% Wirtschafts- und Sozialpartner sowie anderer Vertreter der Zivilgesellschaft eingehalten.

Anlage: Bewertung des Projektes nach den Projektauswahlkriterien der Region

Stefan Mielke

.....
Unterschrift Stellv. KK-Vorsitzender

Datum: 24.10.2012

Anlage zum KK-Beschluss

Datum der KK-Sitzung:	24.10.2012
Projektnummer:	802
Projekttitel:	Ausbau Alte Dorfstraße in Geyersdorf, 3. BA

Das Projekt ist folgendem Handlungsfeld im ILEK zugeordnet:

Straßen und Wege

Projektauswahlkriterien

Folgende Voraussetzungen müssen vor der Punktevergabe erfüllt sein:

- Die Maßnahme ordnet sich in das Integrierte Ländliche Entwicklungskonzept ILE ein
- Die Vorprüfung ergab grundsätzliche Passfähigkeit zur Richtlinie ILE
- Finanzierung und Nachhaltigkeit sind laut Antragsteller gesichert
- Durchgängige Gleichstellungsorientierung (Gender Mainstreaming) ist berücksichtigt

			Punktzahl		
1	Arbeitsplätze-Schaffung	Ap-Schaffung Anzahl	0	x6	0
2	Arbeitsplätze-Sicherung	Ap-Sicherung	6		
3	Nutzeffekt wirkt	individuell	3		
		kommunal oder auf Unternehmen und Vereine	6		6
		regional	9		
		überregional	12		
4	Kommunales Projekt bringt Nutzen für	mehr als 50 Personen	8		8
		weniger als 50 Personen	4		
		nicht zutreffend	0		
5	Um- und Wiedernutzung zu Wohnzwecken	für junge Familien	6		
		für nicht junge Familien	3		
		nicht zutreffend	0		0
6	Gegensteuerung zur demografischen Entwicklung	hoch	8		
		mittel	4		4
		nicht zutreffend	0		
7	Verbesserung des Ortsbildes	hoch	4		
		mittel	2		2
		nicht zutreffend	0		
8	Positive Auswirkungen auf Energie u. Umwelt	hoch	4		
		mittel	2		
		nicht zutreffend	0		0
9	Auswirkung auf den Tourismus	Ja	4		
		nicht zutreffend	0		0
10	Beseitigung einer Gefahrenquelle	Ja	4		4
		nicht zutreffend	0		
11	Erhöhung des Angebotes im ländlichen Raum	Ja	4		
		nicht zutreffend	0		0
Gesamtpunktzahl					24

Das Endergebnis muss mindestens den **Wert 12** ergeben. Andernfalls erfolgt Rückgabe an den Antragsteller.

Die vorgenannte Checkliste ist ein Hilfsmittel für die Entscheidungsfindung des Koordinierungskreises.

Der Koordinierungskreis kann jedoch im Einzelfall je nach Projektbedeutung von der Checkliste abweichen.

Koordinierungskreisbeschluss

Name des LEADER-Gebietes:	Annaberger Land	
Projektnummer:	807	
Projekttitle:	Schlussevaluierung ILEK Annaberger Land 2007-2013	
Projektträger:	Verein zur Entwicklung der Region Annaberger Land e.V.	
Finanzierung gesichert ja/nein:	ja	
voraus. Gesamtkosten (EUR):	5.000	
voraus. Zuschuss (EUR):	3.750	
Einordnung:	<input checked="" type="checkbox"/> FRL ILE, Kapitel: H.1.1	<input type="checkbox"/> andere FachRL:
Ergebnis der Vorprüfung:	<input checked="" type="checkbox"/> befürwortet Sonstiges:	

Beschlussfassung des Koordinierungskreises entsprechend der Geschäftsordnung

Datum der KK-Sitzung: 24.10.2012	Beschlusnummer: 63-06
----------------------------------	-----------------------

Abstimmungsergebnis

Anzahl der anwesenden KK-Mitglieder:	12
Anzahl der befangenen KK-Mitglieder:	1
Namentliche Nennung:	Stefan Mielke
Anzahl der verbleibenden stimmberechtigten KK-Mitglieder	11
davon Anzahl Partner aus Verwaltung / Partner WiSo und Zivile	4 / 7
Beschlussfähigkeit ja/nein:	ja
Anzahl der Ja-Stimmen (Zustimmung zum Projekt):	10
Anzahl der Nein-Stimmen (Ablehnung des Projektes):	1
Anzahl der Stimmenthaltungen	0
Das Projekt entspricht den Zielsetzungen und Prioritäten des ILEK und ist an die demografische Entwicklung angepasst (ja/nein)	ja
Positives Votum erteilt ja/nein:	ja

Namentliche Nennung der an der Abstimmung Beteiligten

Partner aus Verwaltung	Partner WiSo und Zivile
Konrad Vogel, Christian Uhlig, Jörg Stephan, Guntram Petzold	Torsten Holzkamp, Wolfgang Hotze, Andreas Grüner, Heike Smolinski, Christina Lorenz, Siegfried Langer, Pfr. Dr. Torsten Uhlig

Mittel aus dem regionalen Budget werden eingeplant

- ohne finanzielle Begrenzung mit finanzieller und/oder zeitlicher Begrenzung

Eine nochmalige Befassung im KK ist erforderlich, wenn ...

der geplante Zuschuss überschritten wird um mehr als %

der geplante Zuschuss die Obergrenze überschreitet von EUR

der Förderantrag bei der Bewilligungsbehörde nicht bis zum 31.12.12 eingeht

- An der Abstimmung nahmen keine befangenen Koordinierungskreismitglieder teil.
- Die Auswahl des Projektes wurde/wird wie folgt transparent gemacht: Homepage
- Bei den an der Abstimmung teilnehmenden Koordinierungskreismitgliedern wurde ein Anteil von mind. 50% Wirtschafts- und Sozialpartner sowie anderer Vertreter der Zivilgesellschaft eingehalten.

Anlage: Bewertung des Projektes nach den Projektauswahlkriterien der Region

Stefan Mielke

.....
Unterschrift Stellv. KK-Vorsitzender

Datum: 24.10.2012

Anlage zum KK-Beschluss

Datum der KK-Sitzung:	24.10.2012
Projektnummer:	807
Projekttitel:	Schlussevaluierung ILEK Annaberger Land 2007-2013

Das Projekt ist folgendem Handlungsfeld im ILEK zugeordnet:

Innenmarketing

Projektauswahlkriterien

Folgende Voraussetzungen müssen vor der Punktevergabe erfüllt sein:

- Die Maßnahme ordnet sich in das Integrierte Ländliche Entwicklungskonzept ILE ein
- Die Vorprüfung ergab grundsätzliche Passfähigkeit zur Richtlinie ILE
- Finanzierung und Nachhaltigkeit sind laut Antragsteller gesichert
- Durchgängige Gleichstellungsorientierung (Gender Mainstreaming) ist berücksichtigt

			Punktzahl		
1	Arbeitsplätze-Schaffung	Ap-Schaffung Anzahl	0	x6	0
2	Arbeitsplätze-Sicherung	Ap-Sicherung	6		6
3	Nutzeffekt wirkt	individuell	3		
		kommunal oder auf Unternehmen und Vereine	6		
		regional	9		9
		überregional	12		
4	Kommunales Projekt bringt Nutzen für	mehr als 50 Personen	8		
		weniger als 50 Personen	4		
		nicht zutreffend	0		0
5	Um- und Wiedernutzung zu Wohnzwecken	für junge Familien	6		
		für nicht junge Familien	3		
		nicht zutreffend	0		0
6	Gegensteuerung zur demografischen Entwicklung	hoch	8		
		mittel	4		
		nicht zutreffend	0		0
7	Verbesserung des Ortsbildes	hoch	4		
		mittel	2		
		nicht zutreffend	0		0
8	Positive Auswirkungen auf Energie u. Umwelt	hoch	4		
		mittel	2		
		nicht zutreffend	0		0
9	Auswirkung auf den Tourismus	Ja	4		
		nicht zutreffend	0		0
10	Beseitigung einer Gefahrenquelle	Ja	4		
		nicht zutreffend	0		0
11	Erhöhung des Angebotes im ländlichen Raum	Ja	4		
		nicht zutreffend	0		0
Gesamtpunktzahl					15

Das Endergebnis muss mindestens den **Wert 12** ergeben. Andernfalls erfolgt Rückgabe an den Antragsteller.

Die vorgenannte Checkliste ist ein Hilfsmittel für die Entscheidungsfindung des Koordinierungskreises.

Der Koordinierungskreis kann jedoch im Einzelfall je nach Projektbedeutung von der Checkliste abweichen.

Koordinierungskreisbeschluss

Name des LEADER-Gebietes:	Annaberger Land	
Projektnummer:	811	
Projekttitle:	Umnutzung Scheune zu Wohnhaus Georgi in Crottendorf	
Projektträger:	Daniel und Kristin Georgi	
Finanzierung gesichert ja/nein:	ja	
voraus. Gesamtkosten (EUR):	185.000	
voraus. Zuschuss (EUR):	92.500	
Einordnung:	<input checked="" type="checkbox"/> FRL ILE, Kapitel: E.1	<input type="checkbox"/> andere FachRL:
Ergebnis der Vorprüfung:	<input checked="" type="checkbox"/> befürwortet Sonstiges:	

Beschlussfassung des Koordinierungskreises entsprechend der Geschäftsordnung

Datum der KK-Sitzung: 24.10.2012	Beschlusnummer: 63-07
----------------------------------	-----------------------

Abstimmungsergebnis

Anzahl der anwesenden KK-Mitglieder:	12
Anzahl der befangenen KK-Mitglieder: Namentliche Nennung:	0
Anzahl der verbleibenden stimmberechtigten KK-Mitglieder	12
davon Anzahl Partner aus Verwaltung / Partner WiSo und Zivile	4 / 8
Beschlussfähigkeit ja/nein:	ja
Anzahl der Ja-Stimmen (Zustimmung zum Projekt):	12
Anzahl der Nein-Stimmen (Ablehnung des Projektes):	0
Anzahl der Stimmenthaltungen	0
Das Projekt entspricht den Zielsetzungen und Prioritäten des ILEK und ist an die demografische Entwicklung angepasst (ja/nein)	ja
Positives Votum erteilt ja/nein:	ja

Namentliche Nennung der an der Abstimmung Beteiligten

Partner aus Verwaltung	Partner WiSo und Zivile
Konrad Vogel, Christian Uhlig, Jörg Stephan, Guntram Petzold	Stefan Mielke, Torsten Holzkamp, Wolfgang Hotze, Andreas Grüner, Heike Smolinski, Christina Lorenz, Siegfried Langer, Pfr. Dr. Torsten Uhlig

Mittel aus dem regionalen Budget werden eingeplant

- ohne finanzielle Begrenzung mit finanzieller und/oder zeitlicher Begrenzung

Eine nochmalige Befassung im KK ist erforderlich, wenn ...

der geplante Zuschuss überschritten wird um mehr als %

der geplante Zuschuss die Obergrenze überschreitet von EUR

der Förderantrag bei der Bewilligungsbehörde nicht bis zum 31.12.12 eingeht

- An der Abstimmung nahmen keine befangenen Koordinierungskreismitglieder teil.
- Die Auswahl des Projektes wurde/wird wie folgt transparent gemacht: Homepage
- Bei den an der Abstimmung teilnehmenden Koordinierungskreismitgliedern wurde ein Anteil von mind. 50% Wirtschafts- und Sozialpartner sowie anderer Vertreter der Zivilgesellschaft eingehalten.

Anlage: Bewertung des Projektes nach den Projektauswahlkriterien der Region

Stefan Mielke

.....
Unterschrift Stellv. KK-Vorsitzender

Datum: 24.10.2012

Anlage zum KK-Beschluss

Datum der KK-Sitzung:	24.10.2012
Projektnummer:	811
Projekttitel:	Umnutzung Scheune zu Wohnhaus Georgi in Crottendorf

Das Projekt ist folgendem Handlungsfeld im ILEK zugeordnet:

Baukultur

Projektauswahlkriterien

Folgende Voraussetzungen müssen vor der Punktevergabe erfüllt sein:

- Die Maßnahme ordnet sich in das Integrierte Ländliche Entwicklungskonzept ILE ein
- Die Vorprüfung ergab grundsätzliche Passfähigkeit zur Richtlinie ILE
- Finanzierung und Nachhaltigkeit sind laut Antragsteller gesichert
- Durchgängige Gleichstellungsorientierung (Gender Mainstreaming) ist berücksichtigt

			Punktzahl		
1	Arbeitsplätze-Schaffung	Ap-Schaffung Anzahl	0	x6	0
2	Arbeitsplätze-Sicherung	Ap-Sicherung	6		
3	Nutzeffekt wirkt	individuell	3		3
		kommunal oder auf Unternehmen und Vereine	6		
		regional	9		
		überregional	12		
4	Kommunales Projekt bringt Nutzen für	mehr als 50 Personen	8		
		weniger als 50 Personen	4		
		nicht zutreffend	0		0
5	Um- und Wiedernutzung zu Wohnzwecken	für junge Familien	6		6
		für nicht junge Familien	3		
		nicht zutreffend	0		
6	Gegensteuerung zur demografischen Entwicklung	hoch	8		
		mittel	4		4
		nicht zutreffend	0		
7	Verbesserung des Ortsbildes	hoch	4		
		mittel	2		2
		nicht zutreffend	0		
8	Positive Auswirkungen auf Energie u. Umwelt	hoch	4		
		mittel	2		2
		nicht zutreffend	0		
9	Auswirkung auf den Tourismus	Ja	4		
		nicht zutreffend	0		0
10	Beseitigung einer Gefahrenquelle	Ja	4		
		nicht zutreffend	0		0
11	Erhöhung des Angebotes im ländlichen Raum	Ja	4		
		nicht zutreffend	0		0
Gesamtpunktzahl					17

Das Endergebnis muss mindestens den **Wert 12** ergeben. Andernfalls erfolgt Rückgabe an den Antragsteller.

Die vorgenannte Checkliste ist ein Hilfsmittel für die Entscheidungsfindung des Koordinierungskreises.

Der Koordinierungskreis kann jedoch im Einzelfall je nach Projektbedeutung von der Checkliste abweichen.

Koordinierungskreisbeschluss

Name des LEADER-Gebietes:	Annaberger Land	
Projektnummer:	817	
Projekttitel:	Image-Broschüre Annaberger Land	
Projektträger:	Verein zur Entwicklung der Region Annaberger Land e.V.	
Finanzierung gesichert ja/nein:	ja	
voraus. Gesamtkosten (EUR):	3.497,50	
voraus. Zuschuss (EUR):	2.798,00	
Einordnung:	<input checked="" type="checkbox"/> FRL ILE, Kapitel: H.1.5	<input type="checkbox"/> andere FachRL:
Ergebnis der Vorprüfung:	<input checked="" type="checkbox"/> befürwortet Sonstiges:	

Beschlussfassung des Koordinierungskreises entsprechend der Geschäftsordnung

Datum der KK-Sitzung: 24.10.2012	Beschlusnummer: 63-08
----------------------------------	-----------------------

Abstimmungsergebnis

Anzahl der anwesenden KK-Mitglieder:	12
Anzahl der befangenen KK-Mitglieder:	1
Namentliche Nennung:	Stefan Mielke
Anzahl der verbleibenden stimmberechtigten KK-Mitglieder	11
davon Anzahl Partner aus Verwaltung / Partner WiSo und Zivile	4 / 7
Beschlussfähigkeit ja/nein:	ja
Anzahl der Ja-Stimmen (Zustimmung zum Projekt):	11
Anzahl der Nein-Stimmen (Ablehnung des Projektes):	0
Anzahl der Stimmenthaltungen	0
Das Projekt entspricht den Zielsetzungen und Prioritäten des ILEK und ist an die demografische Entwicklung angepasst (ja/nein)	ja
Positives Votum erteilt ja/nein:	ja

Namentliche Nennung der an der Abstimmung Beteiligten

Partner aus Verwaltung	Partner WiSo und Zivile
Konrad Vogel, Christian Uhlig, Jörg Stephan, Guntram Petzold	Torsten Holzkamp, Wolfgang Hotze, Andreas Grüner, Heike Smolinski, Christina Lorenz, Siegfried Langer, Pfr. Dr. Torsten Uhlig

Mittel aus dem regionalen Budget werden eingeplant

- ohne finanzielle Begrenzung mit finanzieller und/oder zeitlicher Begrenzung

Eine nochmalige Befassung im KK ist erforderlich, wenn ...

der geplante Zuschuss überschritten wird um mehr als %

der geplante Zuschuss die Obergrenze überschreitet von EUR

der Förderantrag bei der Bewilligungsbehörde nicht bis zum 31.12.12 eingeht

- An der Abstimmung nahmen keine befangenen Koordinierungskreismitglieder teil.
- Die Auswahl des Projektes wurde/wird wie folgt transparent gemacht: Homepage
- Bei den an der Abstimmung teilnehmenden Koordinierungskreismitgliedern wurde ein Anteil von mind. 50% Wirtschafts- und Sozialpartner sowie anderer Vertreter der Zivilgesellschaft eingehalten.

Anlage: Bewertung des Projektes nach den Projektauswahlkriterien der Region

Stefan Mielke

.....
Unterschrift Stellv. KK-Vorsitzender

Datum: 24.10.2012

Anlage zum KK-Beschluss

Datum der KK-Sitzung:	24.10.2012
Projektnummer:	817
Projekttitel:	Image-Broschüre Annaberger Land

Das Projekt ist folgendem Handlungsfeld im ILEK zugeordnet:

Innenmarketing

Projektauswahlkriterien

Folgende Voraussetzungen müssen vor der Punktevergabe erfüllt sein:

- Die Maßnahme ordnet sich in das Integrierte Ländliche Entwicklungskonzept ILE ein
- Die Vorprüfung ergab grundsätzliche Passfähigkeit zur Richtlinie ILE
- Finanzierung und Nachhaltigkeit sind laut Antragsteller gesichert
- Durchgängige Gleichstellungsorientierung (Gender Mainstreaming) ist berücksichtigt

			Punktzahl		
1	Arbeitsplätze-Schaffung	Ap-Schaffung Anzahl	0	x6	0
2	Arbeitsplätze-Sicherung	Ap-Sicherung	6		
3	Nutzeffekt wirkt	individuell	3		
		kommunal oder auf Unternehmen und Vereine	6		
		regional	9		9
		überregional	12		
4	Kommunales Projekt bringt Nutzen für	mehr als 50 Personen	8		
		weniger als 50 Personen	4		
		nicht zutreffend	0		0
5	Um- und Wiedernutzung zu Wohnzwecken	für junge Familien	6		
		für nicht junge Familien	3		
		nicht zutreffend	0		0
6	Gegensteuerung zur demografischen Entwicklung	hoch	8		
		mittel	4		4
		nicht zutreffend	0		
7	Verbesserung des Ortsbildes	hoch	4		
		mittel	2		
		nicht zutreffend	0		0
8	Positive Auswirkungen auf Energie u. Umwelt	hoch	4		
		mittel	2		
		nicht zutreffend	0		0
9	Auswirkung auf den Tourismus	Ja	4		4
		nicht zutreffend	0		
10	Beseitigung einer Gefahrenquelle	Ja	4		
		nicht zutreffend	0		0
11	Erhöhung des Angebotes im ländlichen Raum	Ja	4		4
		nicht zutreffend	0		
Gesamtpunktzahl					21

Das Endergebnis muss mindestens den **Wert 12** ergeben. Andernfalls erfolgt Rückgabe an den Antragsteller.

Die vorgenannte Checkliste ist ein Hilfsmittel für die Entscheidungsfindung des Koordinierungskreises.

Der Koordinierungskreis kann jedoch im Einzelfall je nach Projektbedeutung von der Checkliste abweichen.